## Geballte Krimi-Power

Der "Tatort Karlsruhe" feiert Jubiläum: Zum zehnten Mal macht die deutsche Krimiszene die badische Metropole bei den Karlsruher Krimitagen vom 27. März bis 10. April, zum Schauplatz ihrer literarischen Fälle und Ermittlungen. Und das an ungewöhnlichen Lesestätten wie dem Musentempel, dem Fasanenschlösschen, im Hörsaal des Klinikums, der Simeonkirche am Alten Friedhof, oder den Turmbergterrassen in Durlach.

Unter den rund 30 Autorinnen und Autoren finden sich Wiederholungstäter wie etwa Wolfgang Burger, der gemeinsam mit Hilde Artmeier erstmals einen rasanten Thriller geschrieben hat ("Gleißender Tod"). Dabei sind auch die frischgebackene Deutsche Krimipreisträgerin 2019, Simone Buchholz ("Mexikoring") oder Glauser-Preisträgerin Jutta Profijt ("Unter Fremden"), ebenso Anne Chaplet, Nicola Förg und Michaela May, Benjamin Cors, Christian von Ditfurth, Sunil Mann, Thomas Raab und Heinrich Steinfest, sowie der Experte für Täterprofile Stephan Harbort ("Wenn Kinder töten: Wahre Verbrechen"). Das Programm findet sich unter www.karlsruher-krimitage.de

Eröffnet wird das vom städtischen Kulturamt und seinen Partnern veranstaltete Festival am Freitag, 29. März, um 18 Uhr. Die Autoren Friedrich Dönhoff und Christian Schünemann erläutern im "Eventraum" der künftigen Stadtbahnhaltestelle unter dem Marktplatz den Fahrplan für ein Romanprojekt. Der Eintritt zu den Veranstaltungen der Krimitage ist meistens frei, allerdings wird zum

Teil um Anmeldung gebeten.

# Orgel plus Orchester

## Junge Philharmonie in der Lutherkirche Karlsruhe



Solistin an der Orgel beim Opus 100 von Marco Enrico Bossi ist Anna-Victoria Baltrusch. Foto: pr



Er leitet die Junge Philharmonie beim Geburtstagskonzert am 30. März: Georg Köhler. Foto: Bollinger

neit zehn Jahren besteht die Junge Philharmonie Karlsruhe. Das von Schülern am Helmholtz-Gymnasium gegründete Ensemble hat sich mit jährlichen Konzerten einen Platz im Veranstaltungskalender behauptet. Zum Geburtstag macht die Philharmonie am Samstag, 30. März, in der Lutherkirche Karlsruhe, ihrem Publikum ein Geschenk. Wieder einmal steht ein selten gespieltes Werk mit auf dem Programm. Diesmal ist es ein Konzert für Orgel und Orchester, Marco Enrico Bossis Opus 100 aus dem Jahr 1895. Die neue Mönch-Orgel in der Jugendstilkirche eignet sich besonders für die farbige Musik. Solistin ist Anna-Victoria Baltrusch, die 2016 in Freiburg ihr Konzertdiplom im Fach Orgel ablegte und schon einige Wettbewerbe gewann. Als zweites Stück dirigiert Georg Köhler die

Als zweites Stück dirigiert Georg Köhler die "Große" C-Dur Sinfonie von Franz Schubert, seine achte Sinfonie, Deutsch-Verzeichnis 944. Köhler leitet im Hauptberuf das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Tübingen. Bei der Jungen Sinfonie war er jahrelang Leiter und im Vorstand. Während der aktuellen Probenphase im Heisenberg-Gymnasium für Konzerte in Zürich und Karlsruhe, laden die Musiker behinderte Kinder und Jugendliche vom Wohnheim der Reha-Südwest zu einem Besuch ein. Das Konzert am Samstag, 30. März, in der Lutherkirche an der Durlacher Allee beginnt um 19 Uhr. Karten gibt es von fünf bis 15 Euro.

#### Was I Wann I Wo am Sonntag

Das Heimatmuseum Stupferich, Ortsstraße 2, zeigt von 14 bis 17 Uhr neben der Ausstellung "Alltagsleben um 1900" in seiner aktuellen Wechselausstellung "Gut betucht und wohlbehütet unter die Haube gebracht", Trachten und Hauben aus dem Hohenlohischen.

**Zur Ausstellung "Licht und Leinwand.** Fotografie und Malerei im 19. Jahrhundert" bietet die Kunsthalle Karlsruhe um 15 Uhr eine Führung.

**Eine Führung** in der Ettlinger Ausstellung "Sauber? Kulturgeschichte des Badens" beginnt um 15 Uhr im Städtischen Museum, das im Schloss seine Räume hat. Karten im Museumsshop.

"Scherwe bringe Glück" heißt das diesjährige Mundart-Theaterstück der Gebrüder Roland und Martin Bruchmann aus Neureut, in dem es diesmal, anlässlich des 100-jährigen Jubiläums des Obstbauvereins – vor allem aber um "brisante Funde" in der Obstanlage "Heidelburg" geht. Aufführungstermine am heutigen Sonntag, 17 Uhr, Samstag, 30. März, 19 Uhr und Sonntag, 31. März, 17 Uhr im evangelischen Gemeindehaus Neureut-Nord, direkt neben der Kirche.

**Italienische Buß- und Passionsmusik** singen der Stephanschor und Solisten um 17 Uhr in der Katholischen Stadtkirche St. Stephan Karlsruhe. Mit der Kammerphilharmonie und der Leitung von Patrick Fritz-Benzing.

**Im Badischen Staatstheater** steht um 19 Uhr im Kleinen Haus "Die Glasmenagerie" von Tennessee Williams auf dem Spielplan. Es gibt Karten ab elf Euro.

Das Trio Nostalgia ist um 19 Uhr Gast im Eggensteiner Kronesaal (Hauptstraße 39) beim CDU-Kulturabend. Für das Konzert sorgen Colette Sternberg (Gesang), Reiner Möhringer (Geige, Klarinette, Gesang, Gitarre) und Peter Schuler (Bandoneon). In der Vorwoche war der Abend leider mit einem falschen Datum angekündigt worden. Karten kosten 12 Euro.

### Kämpferin für Frauenrechte

"Ich. Louise Otto-Peters", heißt die literarisch-musikalische Collage von Rita Fromm über eine Frauenrechtlerin. Mit Sprecherin Ursula Zetzmann sowie Heidrun Paulus, Querflöte und Naila Alvarenga, Klavier und Ursula Zetzmann, Lesung, ist sie am Dienstag, 26. März, um 19 Uhr im BBK-Künstler-

haus Karlsruhe zu erleben. Der Eintritt ist frei. Am 26. März jährt sich der 200. Geburtstag von Louise Otto-Peters (1819 – 1895), Dichterin, Vormärz-Schriftstellerin, Journalistin, Herausgeberin einer Frauenzeitung und Begründerin der ersten deutschen Frauenbewegung. Ein Leben lang kämpfte sie für Frauenrechte.

Während ihre Jugenddichtungen die biedermeierliche Gefühlswelt spiegeln, werden ihre Gedichte und Schriften ab 1843 sozialkritischer und politischer, so im Gedichtband "Lieder eines Deutschen Mädchen". SO

## Neue Orgel wird gefeiert

Das Projekt "Kleine Kirche – Großer Klang" ist abgeschlossen. Durch große Spendenbereitschaft konnte die neue Orgel für die Kleine Kirche Karlsruhe in der Kaiserstraße beim Marktplatz finanziert werden. Das Einweihungsfestival an diesem Wochenende bot schon zahlreiche Konzerte hintereinander,

mit attraktiven und ungewöhnlichen Besetzungen. Am heutigen Sonntag steht nun noch ein bedeutendes Gastspiel auf dem Programm. Um 17 Uhr spielt Nathan Laube aus New York auf der Lenter-Orgel. Mit Videoübertragung vor der Kirche. Im Anschluss daran macht Martin Kares eine Orgelführung für Kinder und Junggebliebene. Er stellt "große und kleine Pfeifen" vor. Zum Abschluss der Feierlichkeiten gestaltet um 19 Uhr Pfarrerin Claudia Rauch einen Gottesdienst. Mit Musik durch Regina Grönegreß, Alt und Organist Christian Markus Raiser.

\_ Anzeige \_

